



Claus Weselsky,
GDL-Bundesvorsitzender

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Ende Juli war wieder einmal Märchenstunde bei der DB, oder wie es offiziell heißt: Halbjahreskonferenz. Und wie stets bei diesen Anlässen gab sich Richard Lutz redlich Mühe, den Konzern der Öffentlichkeit möglichst gut zu verkaufen. Geübt im Tricksen, Täuschen und Vertuschen hob der Vorstandsvorsitzende scheinbare Erfolge hervor, räumte im Gegenzug bedauerliche Missstände ein und versprach zum Schluss seiner bühnenreifen Vorstellung treuherzig Besserung. Insgesamt vermittelte Lutz das Bild eines zwar mit Widerständen kämpfenden, letztlich aber erfolgreichen, auf dem richtigen Weg befindlichen Unternehmens. Motto: Wir haben momentan viel Gegenwind, aber wir schaffen das

Schafft die DB das wirklich? Die seit Jahren zunehmende Unzuverlässigkeit, die historisch niedrige Pünktlichkeitsrate und die neueste Mogelpackung „InfraGO“ – um nur einige Beispiele zu nennen – lassen nicht nur uns daran zweifeln. Nichts ändert sich, nichts wird besser – stattdessen übt sich der Vorstand unverdrossen in gebetsmühenhaften Beschwichtigungen und fährt das System Eisenbahn weiterhin seelenruhig gegen die Wand. Die Halbjahresbilanz also ein Dokument des fortgesetzten Scheiterns? Wir haben uns die Daten, Zahlen und Fakten genau angesehen und ziehen unsere Schlüsse daraus. Mehr dazu im Leitartikel ab Seite 4.

Seit dem Öffnungsbeschluss 2020 vertreten wir nicht mehr nur das Zugpersonal, sondern übernehmen Verantwortung für weitere Berufsgruppen des Eisenbahnsystems. Seitdem haben viele Mitarbeiter aus Werkstätten und dem Rangierdienst, von Station und Service, Disponenten, Fahrdienstleiter und weitere Beschäftigte des direkten Personals ihre gewerkschaftliche Heimat bei uns gefunden. In der Serie „Neue Berufe“ berichten Kollegen über die Anforderungen und Besonderheiten ihrer Berufe und erzählen, warum sie sich von der GDL gut vertreten fühlen. Den Anfang macht Fahrdienstleiter Björn Christoffel, Seite 20.

„Toxische“, also vergiftete und vergiftende Führung, stellt für viele Arbeitnehmer eine erhebliche Belastung dar. Nachdem wir in der letzten Ausgabe Gegenmaßnahmen erläutert haben, schildern wir diesmal den Umgang mit Härtefällen und ziehen ein Fazit zum Einsatz der Gefährdungsbeurteilung, Seite 16.

Noch befinden wir uns im Spätsommer, dennoch sei der Hinweis auf eine Neuerung erlaubt: Die einstige Ski-Meisterschaft der GDL-Jugend heißt jetzt GDL-Jugend Winter und findet im Januar 2024 wieder in Schladming statt. In Kürze beginnt die Anmeldefrist. Mehr dazu auf Seite 18.

Chau Duff

Herausgeber: Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL), Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main, Postfach 60 08 94, 60338 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-0. **Internet:** <http://www.gdl.de>. **Redaktion:** Verantwortlicher Redakteur für das GDL Magazin VORAU: Stefan Mousiol, **Telefon:** 069.405709-2112. **Telefax:** 069.405709-2119. **E-Mail:** presse@gdl.de. Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. **Layout:** Jost von Thenen. **Titel:** © picture alliance/Daniel Kalker, © Gerd Altmann/Pixabay. **Bezugsbedingungen:** Die Zeitschrift erscheint zehnmal jährlich und ist für Mitglieder der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer im Beitrag enthalten. Nichtmitglieder können das Magazin über den Verlag für jährlich 20 Euro plus Versandkosten erwerben. **Verlag:** GDL-Vermögens-trägergesellschaft mbH, Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-2113.

Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen sind wertfrei und gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Herausgeber der dbb Seiten: Bundesleitung des dbb beamtenbund und tarifunion – Bund der Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes und des privaten Dienstleistungssektors – Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.4081-40. **Telefax:** 030.4081-5598. **Internet:** www.dbb.de. **E-Mail:** magazin@dbb.de. **Leitender Redakteur:** Jan Brenner (br). **Redaktionsschluss:** am 10. jeden Monats. Namensbeiträge stellen in jedem Falle nur die Meinung des Verfassers dar. **Verlag:** DBB Verlag GmbH. **Internet:** www.dbbverlag.de. **E-Mail:** kontakt@dbbverlag.de. **Verlagsort und Bestellschrift:** Friedrichstraße 165, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.7261917-0. **Telefax:** 030.726191740. **Herstellung:** L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien, Marktweg 42–50, 47608 Geldern. **Layout:** Dominik Allartz. **Anzeigen:** DBB Verlag GmbH, Mediencenter, Dechenstr. 15 a, 40878 Ratingen. **Telefon:** 02102.74023-0. **Telefax:** 02102.74023-99. **E-Mail:** mediacenter@dbbverlag.de. **Anzeigenleitung:** Petra Opitz-Hannen. **Telefon:** 02102.74023-715. **Anzeigenverkauf:** Andrea Franzen. **Telefon:** 02102.74023-714. **Anzeigenposition:** Britta Urbanski. **Telefon:** 02102.74023-712. **Preisliste 64** (dbb magazin) und **Preisliste 24** (GDL Magazin VORAU), gültig ab 1.1.2023. **Druckauflage:** dbb magazin: 552 782 (IVW 2/2023). **Anzeigenschluss:** 6 Wochen vor Erscheinen. **ISSN 1438-0099**

Leitartikel

DB-Halbjahresbilanz:
Erneut ein desaströses Ergebnis 4

Aktuell

Neue GDL-Homepage:
Stete Weiterentwicklung und
Verbesserung 8

Bahn- und Verkehrspolitik

Die Agenda stagniert:
Düstere Zeiten für die Generalsanierung
der Eisenbahn in Deutschland 10

Beamte

Folgen beruflicher Belastung:
Rehabilitationsmaßnahme kein
Selbstläufer 14

Betriebsrat

Betriebsräte haben es in der
Hand (Teil 11):
Toxische Führung – ein Fazit zur Ver-
wendung der Gefährdungsbeurteilung 16

Jugend

GDL-Jugend Winter:
Altbewährtes unter neuem Namen 18

Interview

Neue Berufe (Teil 1):
Björn Christoffel, Fahrdienstleiter –
„Ich bin mit Leib und Seele GDLer“ 20

Senioren

3. Bundesseniorenkongress und
Arbeitskreissitzung:
Arbeitskreis Senioren – aktiv im
Einsatz für die Ruheständler 21

Bezirke und Ortsgruppen

GDL-Bezirk Nord-Ost:
Erstes Treffen der
OG-Frauenvertretungen 23

Tarifpolitik

RTB Cargo GmbH:
Tarifverträge auf Marktniveau 24
Tarifpartner der GDL:
Erste Tarifverhandlungen 25
BuRa-FZITV:
Gutes Entgelt und einheitliche Arbeits-
bedingungen in den Werkstätten 28

Persönliches

Jubilare 29
Trauer 30

AKTUELL

dbb Bürgerbefragung 2023: Vertrauen
sinkt, Gewaltbereitschaft steigt 34

FOKUS

Demokratieforschung: Warnsignale
müssen ernst genommen werden 46